

PRESSEMITTEILUNG

Die 128. Spielzeit des Eduard-von-Winterstein-Theaters Annaberg-Buchholz beginnt am 19. September 2020.

Intendant Ingolf Huhn stellt die neue Spielzeit im erzgebirgischen Annaberg-Buchholz in einem Pressegespräch vor.

Es ist die 128. Spielzeit, die am 19. September unter besonderen Bedingungen rund um das Eduard-von-Winterstein-Theater in Annaberg-Buchholz mit einem großen Theaterfest und dem 1. Philharmonischen Konzert im Kulturhaus Aue beginnt. Dreizehn Premieren, zehn Philharmonische Konzerte, genauso wie Kirchenkonzerte und Lesungen, Angebote im Kinder- und Jugendtheater, wie zum Beispiel Theater im Klassenzimmer, Schultheatertage, ein Poetry Slam, Stückeinführungen und Publikumsgespräche, eine „*lange nacht des gegenwartstheaters*“, Klassik am Nachmittag – all das bietet das Programm der Erzgebirgischen Theater- und Orchester GmbH für den Herbst, Winter und das Frühjahr 2020/2021.

Zu den Höhepunkten am Beginn der neuen Saison gehören neben der Eröffnungspremiere „Die Tagebücher von Adam und Eva“, einem Zweipersonenmusical nach Mark Twain, die Komödie „Der Raub der Sabinerinnen“, das Märchen-Musical „Cinderella“ von Thomas Pigor und die deutsche Erstaufführung der Radio-Oper „Das blaue Klavier“. Das Weihnachtsmärchen, das auch in vielen Schülervorstellungen zu sehen sein wird, ist in diesem Jahr „König Drosselbart“ nach den Gebrüder Grimm. Als zusätzliches Angebot für die ganze Familie steht im Dezember die Operette für Kinder von Franz Lehár „Peter und Paul im Schlaraffenland“ auf dem Spielplan. Im neuen Jahr werden die nachzuholenden Premieren der Opern- und Opern-Grabung „Die Hochzeit des Jobs“ von Joseph Haas und des Tschechow-Klassikers „Der Kirschgarten“ zu erleben sein. Die Musical-Comedy „The Addams Family“, die Operetten-Grabung „Der Kellermeister“ von Carl Zeller, das Schauspiel „Harold und Maude“ von Collin Higgins und die Oper „Eugen Onegin“ von Peter Tschaikowski vervollständigen das Programm der neuen Spielzeit.

Das Programm der neuen Spielzeit geht davon aus, dass bis zum Ende des Jahres weiterhin Einschränkungen bestehen bleiben und dass auch die Inszenierungen und Konzerte auf diese Einschränkungen reagieren müssen. Ab Januar geht die Planung davon aus, dass die jetzigen Einschränkungen nicht mehr gelten werden. Sowie abzusehen ist, dass sich die Aufführungsbedingungen ändern, wird der Spielplan angepasst.

Geschäftsführender Intendant
Dr. Ingolf Huhn

Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
Chris Brinkel

Buchholzer Straße 65
09456 Annaberg-Buchholz

09443 Annaberg-Buchholz
Postfach 100314

Telefon
(0 37 33) 1407130
(01 72) 6923778
Telefax
(0 37 33) 1407140

www.winterstein-theater.de
e-mail:
brinkel@winterstein-theater.de

Amtsgericht Chemnitz,
HRB 14855

Aufsichtsratsvorsitzender
Oberbürgermeister Heinrich Kohl

17. September 2020

Erzgebirgssparkasse
IBAN:
DE52 8705 40003 318 005 869
BIC: WELADAD1STB